

Schulordnung/Hausordnung

VS 1010 Stubenbastei 3 / **Herbst 2024**



- Mit der Anmeldung ihres Kindes stimmen Eltern der Hausordnung zu, akzeptieren und unterstützen organisatorische Maßnahmen, Verhaltens- und Ordnungsrahmen und achten auf deren Einhaltung.

- Leitbegriffe unserer Schule:

Individuelles und gemeinsames Lernen

Toleranz, soziale Verantwortung, respektvolle Kommunikation

Höfliche Umgangsformen, wie

Grüßen, Danken, Türe aufhalten, Zuverlässigkeit anderen gegenüber, Hilfe für andere, angemessener

Lärm, Umsicht im Schulhaus.

- Organisatorische Maßnahmen:

Die Kinder kommen **pünktlich in die Schule** – so, dass sie zum **Unterrichtsbeginn um 8.00 / 9.00 Uhr bereit sind**. Spätestens um 7.55 Uhr (Glockenzeichen) sollten die Kinder in die Klassen gehen.

Für Kinder, die zum **Frühdienst** angemeldet sind, steht von 7.15 bis 7.45 Uhr ein Klassenraum mit Aufsicht zur Verfügung.

Die **Eltern** begleiten ihre Kinder **bis zum Schultor**. Danach sorgt das Lehrerinnen-Team für sie. Die Kinder warten **bis 7.45 Uhr vor dem Schulgebäude**. Eltern entnehmen Informationen jederzeit den Info-Tafeln im „Windfang“.

Ab 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr sind beide Schultore aus Sicherheitsgründen verschlossen. Das Tor kann mittels Sprechanlage geöffnet werden.

Für Schulneulinge (ca. 2 Wochen oder in besonderen Situationen gilt die Begleitung bis zur Klassentüre

Die Eltern können von **7.45 bis 7.55 Uhr bekannt geben, wenn Ihr Kind nicht in die Schule kommt**. Im **Lehrerinnen-Zimmer** wird der Anruf entgegengenommen: **01 4000 5612530**.

Bei Verspätungen bittet die Schulleiterin nach dem dritten Mal um ein Gespräch mit den Eltern.

Vor dem Nachmittagsunterricht und vor Nachmittagskursen kommen die Kinder frühestens **5 Minuten vor Beginn / 10 Minuten vor Sportbeginn**.

Kinder, die einen Nachmittagsunterricht oder-kurs besuchen, können zur **Mittagsaufsicht angemeldet** werden (Formular). Nur dann bleiben sie von maximal 12.00 – 13.55 Uhr in der Schule und **verlassen das Schulhaus nicht!**

Kranke Kinder werden abgeholt und gehen **nicht alleine** nach Hause oder in den Hort.

Miniscooter und dergleichen können in der Schule wegen Platzmangels **nicht abgestellt** werden.

„**Rollschuhe**“ werden in der Schule **nicht benützt**.

Erwachsene betreten **Klassenräume, BITTE möglichst ohne Straßenschuhe**.

Ansuchen um Fernbleiben vom Unterricht für Kinder müssen mindestens 2 Wochen vor dem Termin gestellt werden. Im Anschluss an Ferien oder freie Tage gibt es keine Bewilligung.

- Verhalten in der Schule

Die Kinder achten auf die **Garderobenordnung**. Im Schulhaus tragen die Kinder **Hausschuhe**.

Arbeitsmaterialien der Kinder werden **in Ordnung** gehalten und sind **im Unterricht bereit**.

Die Kinder kommen ausgeruht, satt und gut gestimmt in die Schule.

Wenn Kinder **ohne Begleitung** von Erwachsenen durch das Schulhaus, zum WC, ... gehen, steht die **Klassentüre während dieser Zeit offen**.

Im Fall von **Beschädigung oder Verschmutzung** von Gegenständen des Schulhauses oder eines anderen Kindes wird gemeinsam über eine Wiedergutmachung nachgedacht.

Sollte man **nicht wissen, wer der Täter/die Täterin ist, entscheidet das Klassenforum**.

Die **Toilette-Anlagen** sind unbedingt **sauber** zu halten; **Kinder wissen entsprechend Bescheid!**

Während der **Hof- und Gangpausen** spielen die Kinder unter Aufsicht unterschiedlicher Lehrerinnen. Im Hof spielen die Kinder eventuell **mit Geräten und SOFT-Bällen**.

Kinder, die die **Pausenordnung (am Gang sichtbar)** nicht einhalten, werden in den nächst-möglichen Klassenraum geschickt – alle Lehrerinnen schauen darauf.

Die **Kinder trinken Wasser**, wenn sie durstig sind („**Wasserschule**“). Die Kinder essen eine „**gesunde Jause**“. Diese nehmen sie **auf ihrem Platz** ein.

Mobiltelefone („Handys“), **Smartwatches** und **elektronische Geräte** werden innerhalb des Schulhauses nicht benützt (Ausnahme – Lehrerinnen im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit). Die Kinder belassen ebendiese **Geräte in der Garderobe, im „Patschensackerl“**.

Die Verantwortung bei Verlust oder Beschädigung liegt jeweils bei den Eltern selbst.

Bei **schulischen Veranstaltungen (z.B. Lehrausgang), Theatervorstellungen** der Klassen fotografiert ein dafür ausgewählter Elternteil. Alle anderen Mobiltelefone, Videokameras, Digitalkameras bleiben ausgeschaltet - ebenso bei Ausflügen.

- Kommunikation

Eltern sprechen **Termine** ab, wenn sie von einer Lehrerin, von der Schulleitung etwas brauchen. Nur in besonderen, in dringenden Fällen, können Lehrerinnen spontan bereitstehen. **Die Zeit von 7.45 – 8.00 Uhr ist keinesfalls für Elternkontakte geeignet**. In dieser Zeit sind die Lehrer*innen mit Kindern und Unterrichtsvorbereitung beschäftigt.

Für Mailkontakt, bitte, wenden Sie sich an die Schulleitung. Die Lehrerin/Der Lehrer werden seitens dieser eingebunden werden.

Für Schoolfox – Nachrichten ist möglichst die Zeit von **7.30-16.30** Uhr vorzusehen!

Nachrichten werden so bald als möglich, oft aber nicht am selben Tag gelesen und beantwortet.

Danke für Ihr gutes Zutun und für Ihr Verständnis!